

Ausschussvorsitzende Kleine übergibt das Wort an Stv. Lenz, der das Thema auf der Tagesordnung beantragt hat.

Stv. Lenz führt aus, dass, je nach Pflege des Kunstrasens, die Plätze in den nächsten 5 bis 8 Jahren neu belegt werden müssten. Aus wirtschaftlicher Sicht (ca. 200.000 Euro) stelle dies insbesondere den SSV 08 Bergneustadt e. V. vor eine, aus heutiger Sicht, unlösbare Aufgabe. Die Bildung einer Rücklage sei u. a. durch die gestiegenen Energiekosten nicht möglich.

Stv. Kämmerer entgegnet, dass die Problematik bekannt sei. Die Instandhaltung des Kunstrasenplatzes sei Aufgabe des Vereins, wie im Vertrag festgelegt. Der Stadtsportverband informiere seine Mitglieder über ihm bekannte Förderprogramme. Eine Finanzierungslücke würde trotzdem bleiben.